

Gemeinde Barleben
Der Bürgermeister

NIEDERSCHRIFT

zur öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Gemeinderates

Sitzungstermin: Donnerstag, den 01.03.2018
Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr
Sitzungsende: 20:45 Uhr
Ort, Raum: im Gemeindesaal der Gemeinde Barleben, Breiteweg
147, 39179 Barleben

Anwesend sind

Vorsitzender

Herr Ulrich Korn

Bürgermeister

Herr Franz-Ulrich Keindorff

Mitglieder

Frau Evelyn Brämer

Herr Wilfried Büchner

Frau Cornelia Dorendorf

Herr Klaus Fischer

Herr Jürgen Herrmann

Herr Peter Hiller

Herr Ralf Jassen

Herr Johannes Könitz

Herr Karl-Heinz Ölze

Frau Margitta Pape

Herr Thomas Pfeffer

Herr Wolfgang Rost

Herr Patrick Säuberlich

Protokollantin

Frau Ann Nischang

Vertreter der Amtsverwaltung

Frau Kathrin Eckert

Herr Bernd Fricke

Herr Sven Fricke

Frau Birgit Lehmann

Frau Anja Miklosch

Frau Katrin Röhrig

Herr Nico Woehler

Abwesend sind**Mitglieder**

Herr Dr. Edgar Appenrodt

Entschuldigt

Herr Manfred Behrens

Entschuldigt

Herr Ulrich Dürrmann

Entschuldigt

Herr Reinhard Lüder

Entschuldigt

Frau Ramona Müller

Unentschuldigt

Herr Bernhard Niebuhr

Entschuldigt

Öffentlicher Teil

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt mit 14 anwesenden Mitgliedern die Beschlussfähigkeit fest.

Die Ladung erfolgte ordnungsgemäß.

Er gratuliert Herrn Dr. Appenrodt, Herrn Niebuhr und Herrn Jassen nachträglich zum Geburtstag.

TOP 2 Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor.

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form bestätigt.

TOP 3 Einwohnerfragestunde nach Maßgabe der Hauptsatzung

Keine

TOP 4 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister verliest die wichtigsten Termine, die seit der letzten Gemeinderatssitzung am 14. Dezember 2017 stattgefunden haben:

- 15. 12.2017 Verbandsversammlung Zweckverband TPO
- 18.12.2017 IGZ-Gesellschafterversammlung
- 7.01.20018 Neujahrsempfang in der Partnerstadt Wittmund
- 11.01.2018 Neujahrsempfang der IHK Magdeburg
- 17.01.2018 Neujahrsempfang des Ministerpräsidenten des Landes Sachsen-Anhalt
- 20.01.2018 Neujahrsempfang der Gemeinde Barleben
- 26.01.2018 51. Unternehmerfrühstück
- 26.01.2018 Benefizkochen
- 27.01.2018 Jahreshauptversammlung der FFW Meitzendorf
- 13.02.-16.02.2018 Besuch einer ukrainischen Delegation aus Shyroke
- 17.02.2018 Spendenflohmarkt für Michelle Ferchland
- 17.02.2018 Jahreshauptversammlung der FFW Barleben
- 17.02.2018 Neujahrsempfang der Stadt Wolmirstedt
- 17. und 18.02.2018 Tischtennisranglistenturnier der zwölf besten Jungen und Mädchen (Altersklasse Jugend und Schüler)
- 21.02.2018 Anbringen der neuen Partnerschaftsschilder Barleben-Wittmund
- 1.03.2018 Verbandsversammlung Zweckverband TPO

In der Volkstimme vom 12. Februar 2018 gab es eine Pressemitteilung aufgrund von Informationen der Fraktion Freie Wähler/Piraten an die Presse. Aufgrund der dort teilweise veröffentlichten Zahlen beabsichtigt die Verwaltung gem. § 32 KVG und § 34 KVG gegen die entsprechenden Gemeinderäte vorzugehen.

Die in diesem Presseartikel vorgeschlagenen Einsparungsmöglichkeiten sind außerdem schon teilweise im HKK enthalten sind. Die von der Grundstücks-GmbH an die Gemeinde zurückzuzahlenden Darlehen sind mit ihrer Fälligkeit bereits berücksichtigt, so dass diese Rückzahlungen keine zusätzlich entdeckte Geldquelle darstellen.

Die fällige Kapitalertragssteuer muss von der Grundstücks-GmbH einbehalten und abgeführt werden.

Peter Hiller betritt um 18:32 Uhr den Saal, ab jetzt sind 15 stimmberechtigte Mitglieder anwesend.

TOP 5 Anfragen zu den Mitteilungen, Anfragen und Anregungen

Frau Brämer stellt diverse Anfragen zu den Unterbringungsbedingungen der auswärtigen Kindergartenkinder im Hort Barleben.

Frau Lehmann beantwortet die einzelnen Anfragen.

Frau Brämer verweist auf das Anschreiben an die Eltern, die der KITA-Beitragsfestsetzung für 2015 widersprochen haben. Sie möchte wissen

-warum die Eltern sich erneut dazu äußern sollen

-welche rechtlichen Konsequenzen das Vorgehen in die eine oder andere Richtung hätte

- ob das Geld vorhanden ist, um eine Rückzahlung plus Zinsen an die Eltern vorzunehmen

-welche Höhe für den Gesamtbetrag der Rückzahlungen einkalkuliert wird.

Die Fragen werden schriftlich beantwortet.

TOP 6 Anträge zur Aufnahme in die nächste Tagesordnung

Frau Brämer beantragt für die Fraktion FW/Piraten die Erarbeitung einer konkret auf die Gemeinde Barleben bezogenen Bevölkerungsprognose für die nächsten 10 Jahre.

Sie begründet den Antrag:

„Es hat sich erwiesen, dass die Bevölkerungsprognosen des Statistischen Landesamtes sowie der Bertelsmannstiftung zur Ermittlung realistischer Planzahlen insbesondere in aufgrund der Landflucht wachsenden Ballungszentren zu ungenau sind und zu falschen politischen Schlussfolgerungen und Planungen führen könnten. Spezifische lokale Faktoren der kommunalen Entwicklung werden in diesen Statistiken, die zum Beispiel auch für die STARK III-Anträge zu den Kita-Baumaßnahmen zugrunde gelegt worden, nicht berücksichtigt.

Deshalb beantragen wir für die Gemeinde Barleben, alle drei Ortsteile, eine eigene Bevölkerungsprognose für die nächsten 10 Jahre, insbesondere für die Altersgruppe der 10-16jährigen zu erstellen.

Diese sollen nicht nur die konkreten Geburtenzahlen, die Zuzüge und Abgänge auf der Basis des Status quo berücksichtigen, sondern darüber hinaus unter anderem Zuzüge aufgrund der bereits geplanten Baugebiete einbeziehen.

Dies halten wir für zwingend erforderlich, um mit größerer Sicherheit die aufwachsende Anzahl der Krippen-, Kiga und Schulkinder ermitteln zu können, für die mit ausreichend Planungsvorlauf die erforderlichen räumlichen, sächlichen und personellen Ressourcen bereitgestellt werden müssen.

Die ermittelten Zahlen sind in den Gremien vorzustellen und zu diskutieren und im Rahmen der Gespräche mit Fördermittelgebern, zum Beispiel der Investitionsbank, als Korrektiv einzubringen.“

**TOP 7 Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Barleben
Grundsatzentscheidung zur Einleitung des Verfahrens
(Planaufstellungsbeschluss)
Vorlage: BV-0003/2018**

Der Bauausschuss hat den Beschluss mit dem Zusatz “unter der Voraussetzung der Zusage von Fördermitteln “ versehen, dieser Zusatz wurde auch vom Hauptausschuss empfohlen.

Herr Rost bemängelt, dass im Ortschaftsrat Barleben diese Vorlage nicht vom Bearbeiter begleitet wurde, so konnten keine Fragen beantwortet werden. Er sieht sich und den Ortschaftsrat nicht ausreichend informiert. Somit konnte im OR Barleben kein Beschluss gefasst werden.

Der Bürgermeister verweist darauf, dass in dieser Sache die Ortschaftsräte nicht beschließen, sondern angehört werden.

Frau Eckert als Bearbeiterin der Beschlussvorlage beantwortet die von Herrn Rost und anderen Ortschaftsratsmitgliedern aufgeworfenen Fragen und weist darauf hin, dass vom OBM ihre Anwesenheit bei der Ortschaftsratssitzung als nicht erforderlich eingeschätzt wurde.

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat beschließt die Einleitung des Verfahrens zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Barleben (*Planaufstellungsbeschluss* auf der Grundlage der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Regionalentwicklung in Sachsen-Anhalt).
2. Die Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses ist nach Vorlage eines Bewilligungsbescheides vorzunehmen.

Beschluss

1. Der Gemeinderat beschließt die Einleitung des Verfahrens zur Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes für die Gemeinde Barleben (*Planaufstellungsbeschluss* auf der Grundlage der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung der Regionalentwicklung in Sachsen-Anhalt) unter der Voraussetzung der Zusage von Fördermitteln.

2. Die Bekanntgabe des Aufstellungsbeschlusses ist nach Vorlage eines Bewilligungsbescheides vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
13	1	1	

**TOP 8 Bestätigung der Außenanlagenplanung Kita Ebendorf
Vorlage: BV-0001/2018**

Im Hauptausschuss wurde der Zusatz "mit der Errichtung eines Behindertenparkplatzes" an den Beschluss angefügt..

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat bestätigt die Außenanlagenplanung für das Projekt Ersatzneubau Kita Ebendorf entsprechend des anliegenden Lageplans.

Beschluss

Der Gemeinderat bestätigt die Außenanlagenplanung für das Projekt Ersatzneubau Kita Ebendorf entsprechend des anliegenden Lageplans mit dem Zusatz der Errichtung eines Behindertenparkplatzes.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
15	0	0	0

**TOP 9 Fortschreibung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplans
der Gemeinde Barleben
Vorlage: IV-0001/2018**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 10 Fortschreibung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplans
der Gemeinde Barleben
Vorlage: BV-0115/2017/1**

Herr Säuberlich erklärt sich für befangen und rückt vom Tisch ab.

Mit heutigem Datum wurde vom Landkreis die Stellungnahme zur Risikoanalyse zugestellt, diese ging den Mitgliedern per E-Mail zu.

Der Bürgermeister empfiehlt, die zusätzliche Ergänzung eines dritten Punktes zum Beschluss.

Außerdem sollte der von Hauptausschuss empfohlene Zusatz zum Beschluss, der die Drehleiter herausnimmt, beibehalten werden.

Frau Brämer fragt nach dem missverständlichen Datum der Risikoanalyse. Frau Lehmann erklärt, warum Herr Drebenstedt dieses so beibehalten hat.

Herr Pfeffer fragt, aus welchen Mitteln die Kosten gedeckt werden, die nach Beschluss dieser Risikoanalyse entstehen. Der Bürgermeister antwortet.

Frau Dorendorf beantragt die namentliche Abstimmung über die Beschlussvorlage.

Abstimmung über diesen Antrag: 14 x JA 1x befangen

Die Abstimmung erfolgt namentlich.

Beschlussvorschlag

1. Der Gemeinderat beschließt die Fortschreibung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplans der Gemeinde Barleben (Stand: 30.01.2018).
2. Der Gemeinderat beschließt, mit der Risikoanalyse und dem Brandschutzbedarfsplan den derzeitigen Erreichungsgrad auf 85 % anzuheben und verpflichtet sich damit zur Umsetzung der genannten Maßnahmen.

Beschluss

1. Der Gemeinderat beschließt die Fortschreibung der Risikoanalyse und des Brandschutzbedarfsplans der Gemeinde Barleben (Stand: 30.01.2018).
2. Der Gemeinderat beschließt, mit der Risikoanalyse und dem Brandschutzbedarfsplan den derzeitigen Erreichungsgrad auf 85 % anzuheben und verpflichtet sich damit zur Umsetzung der genannten Maßnahmen mit Ausnahme der Drehleiter mit Korb (DLA (K) 23/12) und der damit im Zusammenhang stehenden Kosten (Unterstellung in Gebäude, Halle/Neubau, einschließlich der Vergleichsrechnung Kosten Miete/Leasing eines solchen Fahrzeuges) bis zur Klärung der Finanzierung.
3. Die Festlegungen und Hinweise des Landratsamtes vom 1. 03. 2018 sind abzuarbeiten. Die Risikoanalyse und der Brandschutzbedarfsplan sind im Jahr 2021 fortzuschreiben.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
12	0	2	1

JA

Herr Rost
 Herr Ölze
 Herr Jassen
 Herr Hiller
 Frau Pape
 Herr Fischer
 Herr Herrmann
 Herr Korn
 Herr Keindorff
 Herr Büchner
 Frau Dorendorf
 Herr Könitz

Nein

Enthaltung

Frau Brämer
 Herr Pfeffer

**TOP 11 Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Wolmirstedt und der
Gemeinde Barleben zum Gerätewagen Logistik
Vorlage: BV-0013/2018**

Herr Pfeffer fragt, was der Landkreis mit der kritischen Hinterfragung der Zweckvereinbarung hinsichtlich der Personalausstattung meint.

Der Abschnittsleiter Herr Bischoff und Frau Lehmann antworten.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt die Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Wolmirstedt und der Gemeinde Barleben zum Einsatz des Gerätewagens Logistik.

Beschluss

Der Gemeinderat beschließt die Zweckvereinbarung zwischen der Stadt Wolmirstedt und der Gemeinde Barleben zum Einsatz des Gerätewagens Logistik.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
15	0	0	0

**TOP 12 Ergänzung des Servicevertrages mit der GOLDBECK Public Partner
GmbH
Vorlage: BV-0006/2018**

Frau Brämer hat den Vertrag mit Goldbeck eingesehen, sie vermisste aber die Anlagen, aus denen der Umfang der konkret vereinbarten Reinigungsleistung hervorgeht.

Frau Lehman antwortet.

Frau Brämer regt an, dass zukünftig, zumindest im nicht öffentlichen Teil, sämtliche Verträge zur Verfügung gestellt werden.

Der Vorsitzende Herr Korn und der Bürgermeister antworten.

Frau Brämer versteht nicht, warum jetzt ein Nachschlag gezahlt werden soll, wenn doch sowieso nur die Reinigung an sich vereinbart wurde.

Der Bürgermeister und Frau Lehman antworten.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat stimmt der Ergänzung des Servicevertrages mit der GOLDBECK Public Partner GmbH bezüglich der Reinigungsleistungen ab dem 01.01.2018 zu.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt der Ergänzung des Servicevertrages mit der GOLDBECK Public Partner GmbH bezüglich der Reinigungsleistungen ab dem 01.01.2018 zu.

Abstimmungsergebnis

JA	NEIN	ENTH	BEFA
10	3	2	0

**TOP 13 Tätigkeitsbericht des Unternehmerbüros für das Jahr 2017
Vorlage: IV-0006/2018**

Herr Rost gibt den Hinweis, dass die auf der ersten Seite genannte Begleitung der Firma Lupus Events bei Erweiterung und Ansiedlung nicht stimmen kann. Ihm ist bekannt, dass diese Firma schon seit Jahren nicht mehr existiert.

Herr Korn bestätigt das und bittet um Prüfung des Hinweises von Herrn Rost.

Herr Fricke geht davon aus, dass Herr Rost von einem anderen Unternehmen spricht als das Unternehmerbüro.

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 14 ARGE "Energie- und Umweltpark Mitteldeutschland" -
Sachstandsbericht 2017
Vorlage: IV-0007/2018**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

**TOP 15 Teilnahme der Gemeinde Barleben am Energieeffizienznetzwerk für
Kommunen - Sachstandsbericht für das Jahr 2017
Vorlage: IV-0008/2018**

Die Informationsvorlage wird zur Kenntnis genommen.

TOP 16 Niederschriften der letzten Sitzungen des Gemeinderates

**TOP 16.1 Bestätigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom
14.12.2017 (öffentlicher Teil)
Vorlage: PRO 011/2018**

Der öffentliche Teil der Niederschrift wird in seiner vorliegenden Form bestätigt.

**TOP 16.2 Bekanntgabe der Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der
Niederschrift**

Der Vorsitzende gibt die abschließend beratenen Beschlüsse aus dem nicht öffentlichen Teil der Niederschrift bekannt.

TOP 16.3 Anfragen zur Niederschrift

Keine

TOP 22 Schließen der Sitzung

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:45 Uhr.

Die Niederschrift erhält ihre endgültige Fassung mit Bestätigung in der darauffolgenden Sitzung. Mögliche Einwendungen zur Niederschrift können dort in einer Zusammenfassung eingesehen werden.

Ann Nischang
Protokollant/in

Ulrich Korn
Gemeinderatsvorsitzender

Keindorff
Bürgermeister

Siegel